

**Pfarre zur Frohen Botschaft, unsere „Pfarre in mehreren Gemeinden“.**

bestehend aus den Pfarrgemeinden **St. Elisabeth, St. Florian, St. Thekla, Wieden-Paulaner**  
 Pfarre: Belvederegasse 25, A - 1040 Wien; Tel: 01 / 505 50 60 (Fax: / 12) eMail: [Pfarre@zurFrohenBotschaft.at](mailto:Pfarre@zurFrohenBotschaft.at)  
 Web: <https://Pfarre.zurFrohenBotschaft.at>



## Zusammenfassung der Ergebnisse und Folgerungen der Weltsynode 2021-2024



SYNODALE WELTKIRCHE +WIR	SYNODALE WELTKIRCHE +WIR	SYNODALE WELTKIRCHE +WIR
<p><b>Synodal = gemeinsam auf dem Weg</b></p> <p><b>Alle Christ:innen</b> sind gemeinsam unterwegs, weil die <b>eine</b> Taufe sie verbindet.</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p>Daher bedeutet synodal: <b>ökumenisch und nicht nur katholisch gemeinsam unterwegs sein.</b></p>	<p>Gemeinsam auf dem Weg:</p> <p>Alle Mitglieder der Kirche wirken durch ihre vielfältigen Gaben, Talente, Fähigkeiten am Aufbau der Gemeinschaft mit.</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p><b>Austausch und Wertschätzung der verschiedenen Gaben</b></p>	<p>Das Weiheamt (Bischof, Priester, Diakon) steht nicht höher als die Ämter der Nichtgeweihten.</p> <p>Alle haben verschiedene Verantwortungen im gleichen Dienst.</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p><b>sind aufeinander bezogen zum Aufbau der Kirche für die Welt</b></p>

SYNODALE WELTKIRCHE +WIR	SYNODALE WELTKIRCHE +WIR	SYNODALE WELTKIRCHE +WIR
<p>Synodale Kirche heißt, wir <b>lernen beziehungsorientiert zu leben</b>, nicht als Strategie, sondern als Weg, <b>in dem sich Gott Vater in Jesus und im Geist zeigt und erfahrbar wird</b></p>	<p>Die <b>Ungleichheit von Männern und Frauen ist nicht Gottes Plan.</b> Frauen erhalten nicht die Bedeutung, die ihnen in der Kirche zukommen müsste, das muss sich intensiv ändern.</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p><b>Offen bleibt die Frage nach dem Diakonot der Frauen.</b> Die Frage einer Weihe von Frauen wurde aus der Synode ausgelagert.</p>	<p><b>Neue Formen des Unterscheidens und Entscheidens mit Hilfe des</b></p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p><b>„Gesprächs im Geist“:</b> sprechen – zuhören – im Gebet und in Stille betrachten – unterscheiden und entscheiden im Dialog – gemeinsam – je nach Verantwortung</p>

<p><b>SYNODALE WELTKIRCHE +WIR</b></p> <p>In <b>allen</b> Diensten/Ämtern der Kirche ist zentral wichtig:  <b>Klima des Vertrauens</b>  <b>Transparenz –</b>  <b>Rechenschaftspflicht –</b>  <b>Auswertung der Folgen von Entscheidungen</b>  ↓  <b>Missbrauchsaufarbeitung –</b>  <b>Schwerpunkt auf den Opfern!</b></p>	<p><b>SYNODALE WELTKIRCHE +WIR</b></p> <p><b>Kirchliche Autorität</b> ist der Gemeinschaft gegenüber <b>rechenschaftspflichtig</b> in Bezug auf:  Pastorale Planung, Lebensstil  Methoden der Evangelisierung, Achtung der Menschenwürde  ↓  <b>Entscheidungen gegen den gemeinsamen Beratungsvorschlag...</b></p>	<p><b>SYNODALE WELTKIRCHE +WIR</b></p> <p><b>Gemeinsam unterwegs = Teilhabe aller:</b>  Besonderes Augenmerk gilt denen, die schnell am Rande stehen oder ausgegrenzt sind oder oft nicht gefragt werden ...  ↓  <b>Teilhabe aller = Austausch von Gaben;</b>  <b>Theologie erneuern</b></p>
---	--	--

<p><b>SYNODALE WELTKIRCHE +WIR</b></p> <p>Bischof von Rom – <b>Papst: Garant der Einheit in der Vielfalt; Kollegiale Dimension des bischöflichen Dienstes wichtig;</b> er stützt die rechtmäßigen Verschiedenheiten und wacht auch darüber;  Bischofssynode  ↓  <b>interreligiöser Dialog</b>  <b>Erneuerung des Kirchenrechts</b></p>	<p><b>SYNODALE WELTKIRCHE +WIR</b></p> <p><b>Heilsame Dezentralisierung;</b> Vor Ort lösen, was vor Ort gut möglich ist und nicht der Einheit und Lehre der Kirche entgegensteht  ↓  <b>kontinentale Zusammenschlüsse von Bischofskonferenzen; synodale und ökumenische Versammlungen</b></p>	<p><b>SYNODALE WELTKIRCHE +WIR</b></p> <p><b>Bischof, Priester, Diakon:</b> Sie stehen im Dienst der Verbreitung des Evangeliums und des Aufbaus der kirchlichen Gemeinschaft.  ↓  <b>leiten und Einheit bewahren in gesamtkirchlicher Sicht; synodaler Lebensstil; zuhören; Dialog; teilhaben lassen; Gaben (= Charismen) erkennen; Nähe zu ihren Gläubigen ... statt Klerikalismus</b></p>
--	---	--

<p><b>SYNODALE WELTKIRCHE +WIR</b></p> <p><b>Feier der Eucharistie = Hl. Messe</b> als Quelle und Formung zur Gemeinschaft und Einheit in Gott und untereinander  ↓  Für <b>jede</b> Liturgie gilt: <b>Verständlichkeit der Sprache</b> und <b>Formen</b> sind dringend zu verbessern; <b>Teilhabe aller</b></p>	<p><b>SYNODALE WELTKIRCHE +WIR</b></p> <p><b>Bevorzugter Platz der Armen jeglicher Art und an den Rand Gedrängten</b></p> <p>Sie sind <b>Träger</b> und <b>Zeugen</b> des Evangeliums; daher nicht nur „für sie“, sondern „<b>mit ihnen</b>“  ↓  <b>Teilhabe, Mitgestaltung – wie?</b></p>	<p><b>SYNODALE WELTKIRCHE +WIR</b></p> <p><b>Prophetischen</b> Dienst leben, um Sauerteig für <b>Frieden, Gerechtigkeit</b> und <b>Sorge für das gemeinsame Haus (Erde), für die ganze Menschheitsfamilie</b> zu werden  ↓  <b>Gemeinsam für und miteinander statt gegeneinander</b></p>
--	--	--

<p><b>SYNODALE ORTSKIRCHE + WIR</b></p> <p>Bischof ist für synodale Entwicklung als auch für die Einheit in Vielfalt verantwortlich</p> <p>Bischofsernennungen mit der Ortskirche und anerkannt von Ortskirche</p> <p>↓</p> <p><b>Pastorale Ausbildung immer im Hinblick auf Gemeinschaft/Beziehung/ konkrete Lebensrealitäten</b></p>	<p><b>SYNODALE ORTSKIRCHE + WIR</b></p> <p>Einbindung und Austausch von Gaben der <b>Ordensgemeinschaften</b></p> <p>↓</p> <p><b>Lernen von den synodalen Formen von Ordensgemeinschaften</b></p>	<p><b>SYNODALE ORTSKIRCHE + WIR</b></p> <p><b>Netzwerk und Zusammenarbeit mit Allen</b>, die sich fürs Gemeinwohl, eine Kultur der Begegnung, der sozialen Gerechtigkeit, des Friedens, der Menschenwürde, der Inklusion Ausgegrenzter und der Bewahrung der Schöpfung einsetzen</p> <p>↓</p> <p><b>Austausch der jeweiligen Gaben; Beziehungspflege im interreligiösen Dialog</b></p>
--	---	--

<p><b>SYNODALE ORTSKIRCHE + WIR</b></p> <p><b>Neue Dienste und Ämter</b> entdecken, einsetzen – z.B. <b>Dienst des Zuhörens</b> und Begleitens</p> <p><b>Leitungsämter</b> neu</p> <p>↓</p> <p><b>Delegieren auch an Laien:</b> z.B. Begräbnis, Taufspendung, Eheassistenz / je nach örtlichem Bedarf</p>	<p><b>SYNODALE ORTSKIRCHE + WIR</b></p> <p><b>Verstärkte Beteiligung von Laien und Laiinnen</b> an kirchlichen <b>Unterscheidungsprozessen</b> und in <b>allen Phasen von Entscheidungsprozessen</b></p> <p>↓</p> <p><b>Erweiterter Zugang zu verantwortungsvollen Positionen</b> in der Kirche</p>	<p><b>SYNODALE ORTSKIRCHE + WIR</b></p> <p><b>Hören auf das Wort Gottes</b> als <b>Ausgangspunkt</b> und <b>Kriterium</b> für jede kirchliche Unterscheidung</p> <p>↓</p> <p><b>Klare Regeln für eine Unterscheidung</b> (= möglichst breiter Konsens ohne Konflikte zu verbergen)</p> <p>Ausbildung von Moderatoren</p>
---	---	--

<p><b>SYNODALE PFARRE + WIR</b></p> <p><b>Blühende zwischenmenschliche Beziehungen</b> sind der <b>Ausgangs- und Mittelpunkt</b> aller Aktivitäten – „Seht, wie sie einander lieben“ als <b>erstes Zeugnis der Christen!</b></p> <p>Joh 13,34-35</p>	<p><b>SYNODALE PFARRE + WIR</b></p> <p>Die Praxis der Synodalität ist eine <b>Herausforderung für die wachsende Isolation der Menschen und den kulturellen Individualismus, den auch die Kirche oft übernommen hat. Sie ruft uns zu gegenseitiger Fürsorge, gegenseitiger Verbundenheit und Mitverantwortung für das Gemeinwohl auf.</b></p>	<p><b>SYNODALE PFARRE + WIR</b></p> <p>Die Pfarre als Ort von <b>Gemeinschaft vieler völlig unterschiedlicher Menschen</b> (Alter, Sprache, Herkunft, Bildung, Kultur) <b>ist bereits Zeichen der Vielfalt in Einheit</b> – man hat sich nicht gegenseitig ausgesucht und versucht miteinander Volk Gottes an Ort und Stelle zu leben = <b>wertvolles Zeichen!</b></p>
--	--	--

<p><b>SYNOdale Pfarre + Wir</b></p> <p>Wer sind in unserem Pfarrgebiet diejenigen, die nicht Aufmerksamkeit erhalten? Wie können wir das gemäß dem Evangelium ändern? ↓ Was heißt hier Beziehung anbieten?</p>	<p><b>SYNOdale Pfarre + Wir</b></p> <p>Für jede/jeden Getauften gilt: Je nach meiner Fähigkeit und Lebensrealität <b>mitwirken am Aufbau der Pfarre und kirchlichen Gemeinschaft vor Ort</b> ↓ <b>einbringen meiner Gaben und Erfahrungen</b> in Familie, digitalen Raum, Arbeitswelt, Freiwilligenarbeit etc.</p>	<p><b>SYNOdale Pfarre + Wir</b></p> <p>Gemeinsam auf dem Weg sein ↓ <b>Stille, Hören auf das Wort Gottes, nachdenken, offenes Herz, Demut, Geduld</b> und die Bereitschaft zu <b>vergeben</b> und Vergebung zu empfangen</p>
--	--	--

<p><b>SYNOdale Pfarre + Wir</b></p> <p>Neue Gesprächskultur – „<b>Gespräch im Geist</b>“ lernen und anwenden ↓ 3 Schritte des Zuhörens/Aufnehmens: <b>mitteilen, was mir wichtig ist, mich von anderen Meinungen berühren lassen, Stille, Gebet, um zu einem gemeinsamen Konsens und zu Entscheidungen zu kommen</b></p>	<p><b>SYNOdale Pfarre + Wir</b></p> <p><b>Gegenseitiges Zuhören lernen</b> nicht als Strategie, sondern zum Aufbau von Beziehung; ↓ um <b>Dialogfähigkeit</b> für <b>gemeinschaftliche Entscheidungsfindung</b> zu lernen  <b>Konfliktfähigkeit und;</b> menschlichen Umgang in <b>schwierigen Situationen erlernen</b></p>	<p><b>SYNOdale Pfarre + Wir</b></p> <p><b>Lebendige Liturgie mit Beteiligung möglichst vieler = synodal</b>  verständliche <b>Sprache;</b> Predigt, Formen und Gestaltung, die für viele leicht zugänglich sind; <b>Anerkennung anderer Riten, Traditionen, Kulturen</b> – mit gegenseitigem Austausch</p>
--	---	--

<p><b>SYNOdale Pfarre + Wir</b></p> <p>Neben der <b>Hl. Messe neue Formen der Liturgie</b> erproben, um die Frohe Botschaft für möglichst viele Menschen in ihrer Lebensrealität erfahrbar zu machen ↓ z.B. mehr Wortgottesfeiern von Frauen geleitet, Pop up Gottesdienste, Adventsingens an Plätzen, stille Momente in der Kirche mit Musik etc.</p>	<p><b>SYNOdale Pfarre + Wir</b></p> <p><b>Teilhabe, Gestalten, Unterscheiden, Entscheiden:</b> ↓ kreativ <b>neue Dienste, Ämter, oder Wege zum Engagement</b> aufzeigen, damit möglichst viele am Pfarrleben aktiv teilhaben und mitgestalten können – wir alle sind Träger:innen der Frohen Botschaft für die Welt</p>	<p><b>SYNOdale Pfarre + Wir</b></p> <p><b>Transparenz, Rechenschaftspflicht und Auswertung unserer Arbeit</b> ↓ in Liturgie, Caritas, Finanzen und Vermögensverwaltung; Veranstaltungen aller Art, Gemeinde- und Pfarrgemeinderat...</p>
--	---	--